Hesekiel 13

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und das Wort Jehovas geschah zu mir also: **2** Menschensohn, weissage über die Propheten Israels, die da weissagen, und sprich zu denen, welche aus ihrem Herzen weissagen[1]: Höret das Wort Jehovas! **3** So spricht der Herr, Jehova: Wehe den törichten[2] Propheten, welche ihrem eigenen Geiste nachgehen und dem, was sie nicht gesehen haben! **4** Wie Füchse in den Trümmern sind, Israel, deine Propheten geworden. **5** In die Risse seid ihr nicht getreten, und die Mauer habt ihr nicht vermauert um das Haus Israel her, um standzuhalten im Streit am Tage Jehovas. **6** Sie schauten Eitles[3] und Lügenwahrsagung, die da sagen: „Spruch Jehovas!“ obwohl Jehova sie nicht gesandt hat; und sie ließen hoffen, daß ihr[4] Wort erfüllt würde. **7** Schautet ihr nicht ein eitles[5] Gesicht, und sprachet ihr nicht Lügenwahrsagung, als ihr sagtet: „Spruch Jehovas!“ und ich hatte doch nicht geredet?

8 Darum spricht der Herr, Jehova, also: Weil ihr Eitles[6] redet und Lüge schauet, darum, siehe, will ich an euch, spricht der Herr, Jehova; **9** und meine Hand wird wider die Propheten sein, die Eitles[7] schauen und Lüge wahrsagen. Im Rate meines Volkes sollen sie nicht stehen, und in das Buch des Hauses Israel nicht eingeschrieben werden, und in das Land Israel sollen sie nicht kommen. Und ihr werdet wissen, daß ich der Herr, Jehova, bin. **10** Darum, ja, darum daß sie mein Volk irreführen und sprechen: Friede! obwohl kein Friede da ist; und baut dieses eine Wand, siehe, sie bestreichen sie mit Tünche[8]; - **11** sprich zu den Übertünchern: sie soll fallen! Es kommt ein überschwemmender Regen; und ihr Hagelsteine, ihr werdet fallen, und ein Sturmwind wird losbrechen; **12** und siehe, die Mauer fällt. Wird man euch nicht sagen: Wo ist das Getünchte, das ihr getüncht habt? - **13** Darum, so spricht der Herr, Jehova: Ich will[9] einen Sturmwind losbrechen lassen in meinem Grimm, und ein überschwemmender Regen wird kommen in meinem Zorn, und Hagelsteine im Grimm, zur Vernichtung. **14** Und ich will die Mauer abbrechen, die ihr mit Tünche bestrichen habt, und sie zur Erde niederwerfen, daß ihr Grund entblößt werde; und sie[10] soll fallen, und ihr werdet in ihrer[11] Mitte umkommen. Und ihr werdet wissen, daß ich Jehova bin. **15** Und so werde ich meinen Grimm vollenden an der Mauer und an denen, die sie mit Tünche bestreichen; und ich werde zu euch sagen: Die Mauer ist nicht mehr, und die sie tünchten, sind nicht mehr - **16** die Propheten Israels, welche über Jerusalem weissagen und für dasselbe Gesichte des Friedens schauen, obwohl kein Friede da ist, spricht der Herr, Jehova.

17 Und du, Menschensohn, richte dein Angesicht wider die Töchter deines Volkes, welche aus ihrem Herzen weissagen; und weissage wider sie **18** und sprich: So spricht der Herr, Jehova: Wehe denen, welche Binden zusammennähen über alle Gelenke der Hände[12] und Kopfhüllen machen für Häupter[13] jedes Wuchses, um Seelen zu fangen! Die Seelen meines Volkes fanget ihr, und *eure* Seelen erhaltet ihr am Leben? **19** Und ihr entheiliget mich bei meinem Volke für einige Hände voll Gerste und für einige Bissen Brotes, indem ihr Seelen tötet, die nicht sterben, und Seelen am Leben erhaltet, die nicht leben sollten; indem ihr mein Volk belüget, das auf Lügen hört? - **20** Darum spricht der Herr, Jehova, also: Siehe, ich will an eure Binden, mit welchen ihr fanget, will die Seelen wegfliegen lassen und sie von euren Armen wegreißen; und ich will die Seelen freilassen, die ihr fanget, die Seelen, daß sie wegfliegen. **21** Und ich werde eure Kopfhüllen zerreißen und mein Volk aus eurer Hand erretten, damit sie nicht mehr zur Beute werden in eurer Hand. Und ihr werdet wissen, daß ich Jehova bin. **22** Weil ihr das Herz des Gerechten mit Lüge kränket, da *ich* ihn doch nicht betrübt habe, und weil ihr die Hände des Gesetzlosen stärket, damit er von seinem bösen Wege nicht umkehre, um sein Leben zu erhalten: **23** darum sollt ihr nicht mehr Eitles[14] schauen und nicht ferner Wahrsagerei treiben; und ich werde mein Volk aus eurer Hand erretten. Und ihr werdet wissen, daß ich Jehova bin.

Fußnoten

1. Eig. zu den Propheten aus ihrem Herzen
2. Zugl.: ruchlosen, gottlosen

Druckausgabe erzeugt am 18.08.2025 auf bibelkommentare.de

3. O. Nichtiges, Falsches
4. W. das
5. O. nichtiges, falsches
6. O. Nichtiges, Falsches
7. O. Nichtiges, Falsches
8. Eig. mit Kalkbewurf
9. Eig. Und so will ich
10. bezieht sich auf die Stadt Jerusalem
11. bezieht sich auf die Stadt Jerusalem
12. Im hebr. Text steht: meiner Hände
13. Eig. nach dem Haupte
14. O. Nichtiges, Falsches

Druckausgabe erzeugt am 18.08.2025 auf bibelkommentare.de